



BASIS BEWUSSTSEINSPROTOKOLL

POLITIK DES UMWELTMANAGEMENT

Wir sind jetzt an einem Punkt angelangt, an dem unser Ziel darin besteht, alle Verfahren zu vereinen, die die einzelnen Abteilungen in Umweltangelegenheiten durchführen, um unsere Umweltmanagementpolitik auf der Grundlage der drei Rs (3R) zu definieren, welche das Motto der Umweltschutzbewegung sind, mit unserem Schwerpunkt auf die Verringerung der Menge von anfallenden Abfällen und Müll.

Das Beste ist, es ist sehr einfach zu folgen!
Es gibt nur drei Schritte:

“REDUCE, REUSE AND RECYCLE”

REDUZIEREN, WIEDERVERWENDEN UND RECYCLEN.

LA ISLA Y EL MAR

HOTEL BOUTIQUE

UMWELTMANAGEMENT-PROGRAMM

1. STRUKTUR

Vom Ursprung des Abfalls, der vom internen oder externen Klienten erzeugt werden kann, bis zur Deponierung im „Punto Limpio“ (der Abfallentsorgungseinrichtung), gibt es eine Reihe von Eimern oder Depots im Hotel, die es jedem Abfall ermöglichen die entsprechende öffentliche Mülltonne zu erreichen.

Wenn der Abfall im Zimmer oder in den öffentlichen Bereichen anfällt, muss der Klient die selektiven Mülleimer verwenden, die sich sowohl intern als auch extern befinden. Um den korrekten Verlauf zu folgen, hat seinerseits jedes Zimmermädchen die Verpflichtung diesen Müll zu sammeln und in den entsprechenden Beutel zu deponieren, welcher dann in die entsprechende Tonne im Warenhof eingeworfen wird.

Mindestens zweimal täglich müssen klassifizierte Mülltonnen, die sich in der internen Abfallzone befinden, vom SSTT-Personal entfernt und zum „Punto Limpio“ gebracht werden.

In jeder Abteilung oder in den gemeinsamen Außenbereichen gibt es klassifizierte Mülltonnen, damit wenn der Abfall vom Arbeiter erzeugt wird, er im entsprechenden Loch deponiert und dann mit den oben erläuterten Schritten zum „Punto Limpio“ befördert werden können.

2. VERANTWORTUNG

Jeder Abteilungsleiter ist dafür verantwortlich, dass jedes seiner Teammitglieder die vom Unternehmen umgesetzte Umweltpolitik einhält. Wenn nicht, muss die Verwaltung und die Personalabteilung benachrichtigt werden, um überlegte Maßnahmen zu ergreifen.

3. VOM UNTERNEHMEN ZUR VERFÜGUNG GESTELLTE RESSOURCEN

Wir werden jedem unserer Mitarbeiter einen Leitfaden zur Verfügung stellen, der dabei hilft, die einzelnen Abfälle zu identifizieren und vor allem, wo sie zu deponieren sind. Wenn nach der Übergabe dieses Leitfadens noch Zweifel bestehen, ist das Unternehmen dafür verantwortlich, den von den Managern / Vorgesetzten in Betracht gezogenen Arbeitnehmern einen Vortrag zu halten, um alle möglicherweise bestehenden Zweifel auszuräumen.

4. AUSBILDUNG UND INFORMATION

Jeder Arbeitnehmer muss informiert und entsprechend geschult werden, um die Umweltmanagementrichtlinien einzuhalten. Nicht jeder weiß, wie man Recyclingfarben unterscheidet. Um zu helfen und zu korrigieren ist jeder Manager / Vorgesetzte dafür verantwortlich, die Zweifel oder Unannehmlichkeiten festzustellen, die bei denjenigen Arbeitnehmern auftreten, welche die Prozesse nicht korrekt ausführen.

5. ARTEN VON ABFÄLLEN

Abfälle werden als gefährlich und nicht gefährlich eingestuft. Gefährliche Abfälle werden anders als die übrigen behandelt und müssen von autorisierten Unternehmen entfernt werden, die ihre Tonnen in unserer Recyclingzone abholen.

Es liegt in der Verantwortung jedes Einzelnen, jeden Behälter und Verpackung in seine designierte Mülltonne zu deponieren, welche wir im Folgenden genauer beschreiben.

GELBE TONNE

KUNSTSTOFFVERPACKUNG

Flaschen von Wasser, Sprudel, Milch etc.
Produktverpackung von Reinigungsmittel.
Gele, Schönheitsprodukte, Shampoos.
Butter, Joghurt, Styropor-chips, Schalen.
Plastikfolie, Snackbeutel, Süßigkeit Verpackung usw



METALLVERPACKUNG

Blechdosen, Getränkedosen, Aluminiumschalen.
Aerosole, Metallflaschenverschlüsse, Gläser usw.



TETRA-BRIK

Tetrapaks von Milch, Säften, Wein ...



NICHT IN GELB

Spielzeuge. Haushaltsgeräte. Überreste von elektronischen Geräten und Steckern. Gummiutensilien wie Handschuhe, Gummipoppen, Flaschennippel, Schnuller, Werkzeuge usw.

BLAUE TONNE

KARTON UND PAPIERBEHÄLTER

Verpackungen und Kartons (Kekse, Cerealien, Schuhe ...)
Altpapier, Zeitungen, Bücher, Zeitschriften, Papiertüten ...



NICHT IN BLAU

Aluminiumfolie, Ziegel, Windeln, Servietten und Taschentücher, Pappe und Papiere mit Fett- oder Ölflecken.

GRÜNE TONNE

GLASBEHÄLTER

Im Gastgewerbe wird fast die Hälfte des Glases verbraucht. Dieser Container ist für Glasartikel geeignet, egal ob Flaschen, Ampullen oder Gläser.



NICHT IN GRÜN

Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Porzellan und Keramik, Krüge, Fensterglas, Spiegel, Gläser, Glasbecher, Stecker und Korken usw.

ROTE TONNE

GIFTIGE PRODUKTE

Um festzustellen, ob es sich bei einem Behälter/Gegenstand/Verpackung um Giftmüll handelt, muss er eines dieser Symbole aufweisen. Daher müssen wir diese leeren Dinge in eine die dafür vorgesehenen roten Tonnen deponieren.

Wir müssen dieser Art von Abfall besondere Aufmerksamkeit schenken, da es sich möglicherweise um einen hohen Schadstoffgehalt handelt. Für eine korrekte Auswahl haben wir Plakate im Recyclingbereich platziert, die als Leitfaden für die Deponierung des Abfalls in die entsprechende Tonne dienen und in folgende Kategorien unterteilt sind:

- PB Batterien.
- Toner und Tinten.
- Reste von elektrischen und elektronischen Geräten.
- Rest-Farben und Lacke.
- Leuchtstoffe.
- Leere Gebinde, kontaminierte Kunststoffe (nur für leere Behälter von 25l). Diese haben keinen bestimmten Behälter, wir müssen sie zusammen mit Metall-Farbeimern auf der dafür zugelassenen Palette ablegen.
- Kontaminierte leere Kunststoffbehälter (zwischen 1 l und 5 l).
- Batterien.
- kaputtes Geschirr.



GRAUE TONNE

**JA
IN GRAU**

Essensreste, Schnitt- und Gartenreste: Hartplastikkappen und -stopfen, Reste von Glasscherben, Steingut und Keramikgegenstände, Holz, großformatige, nicht recycelbare Plastikhüllen und Materialien aller Art, die keinen bestimmten Behälter haben.

**NEIN
IN GRAU**

Jeglicher Abfall, der eine bestimmte Tonne hat.



RECYCLEN IST LEBEN

FAZIT

Mit Ihrer Zusammenarbeit bekommen wir es hin,
es kostet Sie nichts!

Helfen Sie uns, die Umwelt zu respektieren.

Wir möchten Sie auch hiermit darauf hinweisen, dass
das Rauchen und/oder Trinken von Kaffee im
Recyclingbereich strengstens untersagt ist. Bei
Verstoß gegen diese Regel werden die
entsprechenden Maßnahmen ergriffen.

Mit freundlichen Grüßen,

Abteilung für Qualität und Umwelt.

LA
ISLA
Y EL
MAR

HOTEL BOUTIQUE
